



Integrierte Ausbildungsberichterstattung



Anfänger/-innen 2010 nach schulischer Vorbildung
und Verwaltungsbezirken

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden
Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihr Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu dieser Veröffentlichung

Nadine Müller 0611 3802-335
E-Mail ias@statistik-hessen.de
Telefax 0611 3802-390
Internet <http://www.statistik-hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2011

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter
<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"
abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsdaten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsdaten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsdaten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Hinweise

Die vorliegenden Ergebnisse sind im Rahmen des Projekts „Implementierung einer integrierten Ausbildungsberichterstattung für Hessen“ entstanden. Das Projekt ist vom Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) in Auftrag gegeben worden und wird aus Mitteln des Landes Hessen und des Europäischen Sozialfonds (ESF) finanziert.

Die **konzeptionellen, methodischen und begrifflichen Erläuterungen** finden Sie auf der Homepage des Hessischen Statistischen Landesamtes unter www.statistik-hessen.de in der Rubrik „Bildung, Kultur, Rechtspflege“ unter dem Punkt „Projekte zur Integrierten Ausbildungsberichterstattung“.

Inhalt

	Seite
Hinweise	1
 Tabellen:	
 Tabelle 1: Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)	
H e s s e n	4
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	5
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	6
Frankfurt am Main, St.	7
Offenbach am Main, St.	8
Wiesbaden, Landeshauptstadt	9
Bergstraße	10
Darmstadt-Dieburg	11
Groß-Gerau	12
Hochtaunuskreis	13
Main-Kinzig-Kreis	14
Main-Taunus-Kreis	15
Odenwaldkreis	16
Offenbach	17
Rheingau-Taunus-Kreis	18
Wetteraukreis	19
Reg.-Bez. G i e ß e n	20
Gießen	21
Lahn-Dill-Kreis	22
Limburg-Weilburg	23
Marburg-Biedenkopf	24
Vogelsbergkreis	25
Reg.-Bez. K a s s e l	26
Kassel, documenta St.	27
Fulda	28
Hersfeld-Rotenburg	29
Kassel	30
Schwalm-Eder-Kreis	31
Waldeck-Frankenberg	32
Werra-Meißner-Kreis	33

Tabelle 2: Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)

H e s s e n	34
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	35
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	36
Frankfurt am Main, St.	37
Offenbach am Main, St.	38
Wiesbaden, Landeshauptstadt	39
Bergstraße	40
Darmstadt-Dieburg	41
Groß-Gerau	42
Hochtaunuskreis	43
Main-Kinzig-Kreis	44
Main-Taunus-Kreis	45
Odenwaldkreis	46
Offenbach	47
Rheingau-Taunus-Kreis	48
Wetteraukreis	49
Reg.-Bez. G i e ß e n	50
Gießen	51
Lahn-Dill-Kreis	52
Limburg-Weilburg	53
Marburg-Biedenkopf	54
Vogelsbergkreis	55
Reg.-Bez. K a s s e l	56
Kassel, documenta St.	57
Fulda	58
Hersfeld-Rotenburg	59
Kassel	60
Schwalm-Eder-Kreis	61
Waldeck-Frankenberg	62
Werra-Meißner-Kreis	63

1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— H e s s e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt-schulab-schluss	darunter: mit Förder-schulab-schluss	Mit Haupt-schulab-schluss	Mit Real-schulab-schluss	Mit Fach-hoch-schul-reife	Mit allg. Hoch-schul-reife	Un-bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	36 942	1 272	418	10 458	17 329	3 597	4 286	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	474	—	—	—	474	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		37 416	1 272	418	10 458	17 802	3 597	4 286	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	275	—	—	119	86	23	47	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	2 649	—	—	—	2 444	48	157	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	1 908	—	—	—	1 890	14	4	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	5 427	4	—	441	2 670	523	1 778	11
	Fachschulen für Sozialwesen	2 545	—	—	—	2 010	300	235	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		12 804	4	—	560	9 100	908	2 221	11
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		50 220	1 276	418	11 018	26 902	4 505	6 507	11
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	5 418	—	—	—	5 381	37	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	35 202	—	—	12 265	22 937	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		40 620	—	—	12 265	28 318	37	—	—
Fachhoch-schulreife	Fachoberschulen Form A	9 356	—	—	—	9 353	—	—	3
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		49 976	—	—	12 265	37 671	37	—	3
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	5 845	1	1	5 822	22	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	1 567	—	—	—	1 566	1	—	—
	BGJ schulische Form	1 326	—	—	1 169	143	7	7	—
	BGJ kooperative Form	524	16	3	158	297	35	14	4
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	1 232	58	—	594	463	45	9	63
Anrechenbarkeit zusammen		4 649	74	3	1 921	2 469	88	30	67
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	3 683	2 291	997	1 349	43	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	1 377	749	536	512	115	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	5 531	1 013	—	2 727	1 625	79	23	64
Keine Anrechenbarkeit zusammen		10 591	4 053	1 533	4 588	1 784	79	23	64
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		21 085	4 128	1 537	12 331	4 275	167	53	131
Insgesamt		121 281	5 404	1 955	35 614	68 849	4 709	6 560	145
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	32 805	—	—	—	—	8 418	24 387	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	968	—	—	—	—	170	439	359
	Verwaltungsfachhochschulen	1 164	—	—	—	—	361	803	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		2 132	—	—	—	—	531	1 242	359
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		34 937	—	—	—	—	8 949	25 629	359

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsgenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Reg. - Bez. Darmstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	21 934	805	241	6 138	10 229	1 817	2 945	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	247	—	—	—	247	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		22 181	805	241	6 138	10 475	1 817	2 945	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	171	—	—	62	54	17	38	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	1 533	—	—	—	1 440	24	69	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	931	—	—	—	922	6	3	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	2 442	—	—	—	—	—	—	2 442
	Fachschulen für Sozialwesen	1 325	—	—	—	1 157	79	89	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		6 402	—	—	62	3 573	126	199	2 442
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		28 583	805	241	6 200	14 048	1 943	3 144	2 442
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	2 759	—	—	—	2 734	25	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	22 782	—	—	7 986	14 796	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		25 541	—	—	7 986	17 530	25	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	4 774	—	—	—	4 771	—	—	3
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		30 315	—	—	7 986	22 301	25	—	3
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	3 216	1	1	3 203	12	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	848	—	—	—	847	1	—	—
	BGJ schulische Form	778	—	—	685	84	6	3	—
	BGJ kooperative Form	310	9	2	88	189	11	9	4
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	613	27	—	311	221	5	2	47
Anrechenbarkeit zusammen		2 549	36	2	1 084	1 341	23	14	51
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	2 054	1 300	540	735	19	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	773	402	268	307	64	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	2 991	582	—	1 528	814	24	10	33
Keine Anrechenbarkeit zusammen		5 818	2 284	808	2 570	897	24	10	33
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		11 583	2 321	811	6 857	2 250	47	24	84
Insgesamt		70 481	3 125	1 052	21 043	38 599	2 015	3 169	2 529
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	18 812	—	—	—	—	5 027	13 785	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	705	—	—	—	—	93	289	323
	Verwaltungsfachhochschulen	516	—	—	—	—	204	312	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 221	—	—	—	—	297	601	323
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		20 033	—	—	—	—	5 324	14 386	323

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsgenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Darmstadt, Wissenschaftsstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt-schulabschluss	darunter: mit Förder-schulabschluss	Mit Haupt-schulabschluss	Mit Real-schulabschluss	Mit Fach-hoch-schul-reife	Mit allg. Hoch-schul-reife	Un-bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 475	97	31	686	1 272	159	261	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	33	—	—	—	33	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 508	97	31	686	1 305	159	261	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	18	—	—	14	3	—	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	134	—	—	—	128	3	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	169	—	—	—	168	1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	177	—	—	—	—	—	—	177
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		772	—	—	14	511	26	44	177
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 280	97	31	700	1 816	185	305	177
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	142	—	—	—	141	1	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 695	—	—	644	1 051	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 837	—	—	644	1 192	1	—	—
Fachhoch-schulreife	Fachoberschulen Form A	509	—	—	—	509	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		2 346	—	—	644	1 701	1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	231	—	—	231	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	45	—	—	—	45	—	—	—
	BGJ schulische Form	63	—	—	57	5	—	1	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		137	—	—	70	64	—	2	1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	152	93	31	58	1	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	12	8	5	4	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	87	22	—	45	20	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		251	123	36	107	21	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		619	123	36	408	85	—	2	1
Insgesamt		6 245	220	68	1 752	3 603	186	307	178
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	6 126	—	—	—	—	1 620	4 506	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	94	—	—	—	—	13	25	56
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		94	—	—	—	—	13	25	56
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		6 220	—	—	—	—	1 633	4 531	56

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungungenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Frankfurt am Main, St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt-schulabschluss	darunter: mit Förder-schulabschluss	Mit Haupt-schulabschluss	Mit Real-schulabschluss	Mit Fach-hoch-schulreife	Mit allg. Hoch-schulreife	Un-bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	7 324	164	35	1 498	3 287	768	1 607	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	92	—	—	—	92	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		7 416	164	35	1 498	3 378	768	1 607	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	33	—	—	18	11	4	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	315	—	—	—	299	6	10	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	132	—	—	—	132	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	773	—	—	—	—	—	—	773
	Fachschulen für Sozialwesen	406	—	—	—	388	10	8	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 659	—	—	18	830	20	18	773
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		9 075	164	35	1 516	4 208	788	1 625	773
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	195	—	—	—	190	5	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 096	—	—	1 012	2 084	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 291	—	—	1 012	2 274	5	—	—
Fachhoch-schulreife	Fachoberschulen Form A	1 101	—	—	—	1 099	—	—	2
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		4 392	—	—	1 012	3 373	5	—	2
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	535	—	—	533	2	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	149	—	—	—	148	1	—	—
	BGJ schulische Form	193	—	—	161	29	3	—	—
	BGJ kooperative Form	59	—	—	7	44	6	2	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	63	4	—	31	24	2	—	2
Anrechenbarkeit zusammen		464	4	—	199	245	12	2	2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	361	252	67	103	6	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	87	45	16	38	4	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	485	62	—	254	159	10	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		933	359	83	395	170	10	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 932	363	83	1 127	416	22	2	2
Insgesamt		15 399	527	119	3 654	7 998	815	1 627	777
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	7 695	—	—	—	—	1 340	6 355	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	351	—	—	—	—	14	197	140
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		351	—	—	—	—	14	197	140
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		8 046	—	—	—	—	1 354	6 552	140

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsgenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Offenbach am Main, St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Unbekannt
			Ohne Haupt-schulabschluss	darunter: mit Förder-schulabschluss	Mit Haupt-schulabschluss	Mit Real-schulabschluss	Mit Fach-hoch-schul-reife	Mit allg. Hoch-schul-reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	694	25	5	248	358	26	37	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	18	—	—	—	18	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		712	25	5	248	375	26	37	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	37	—	—	19	13	2	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	34	—	—	—	31	2	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	70	—	—	—	69	—	1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	155	—	—	—	—	—	—	155
	Fachschulen für Sozialwesen	72	—	—	—	67	5	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		368	—	—	19	180	9	5	155
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 079	25	5	267	555	35	42	155
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	155	—	—	—	155	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	783	—	—	326	457	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		938	—	—	326	612	—	—	—
Fachhochschulreife	Fachhochschulreife	245	—	—	—	244	—	—	1
	Fachoberschulen Form A	245	—	—	—	244	—	—	1
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		1 183	—	—	326	856	—	—	1
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	233	—	—	233	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	43	—	—	—	43	—	—	—
	BGJ schulische Form	89	—	—	71	13	3	2	—
	BGJ kooperative Form	47	5	2	36	2	—	—	4
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	18	—	—	12	4	1	—	1
Anrechenbarkeit zusammen		197	5	2	119	62	4	2	5
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	197	133	42	64	—	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	55	37	16	13	5	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	77	16	—	35	23	2	1	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		329	186	59	112	28	2	1	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		759	191	61	464	90	6	3	5
Insgesamt		3 021	216	66	1 056	1 501	41	45	161
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	71	—	—	—	—	7	64	—
	Duale Hochschul-ausbildung	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		71	—	—	—	—	7	64	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsgenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Wiesbaden, Landeshauptstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Unbekannt
			Ohne Haupt-schulabschluss	darunter: mit Förder-schulabschluss	Mit Haupt-schulabschluss	Mit Real-schulabschluss	Mit Fach-hoch-schulreife	Mit allg. Hoch-schulreife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 459	129	21	778	1 034	242	275	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	24	—	—	—	24	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 483	129	21	778	1 058	242	275	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	203	—	—	—	185	2	16	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	59	—	—	—	58	1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	267	—	—	—	—	—	—	267
	Fachschulen für Sozialwesen	71	—	—	—	54	8	9	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		600	—	—	—	297	11	25	267
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 083	129	21	778	1 355	253	300	267
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	262	—	—	—	262	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 702	—	—	557	1 145	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 964	—	—	557	1 407	—	—	—
Fachhoch-schulreife	Fachoberschulen Form A	392	—	—	—	392	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		2 356	—	—	557	1 799	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	167	—	—	167	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	64	—	—	—	64	—	—	—
	BGJ schulische Form	27	—	—	19	8	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	16	—	—	7	7	—	1	1
Anrechenbarkeit zusammen		107	—	—	26	79	—	1	1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	206	134	52	72	—	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	30	30	17	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	308	49	—	166	82	4	—	7
Keine Anrechenbarkeit zusammen		544	213	69	238	82	4	—	7
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		818	213	69	431	161	4	1	8
Insgesamt		6 257	342	90	1 766	3 315	257	301	275
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	1 267	—	—	—	—	647	620	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	286	—	—	—	—	89	197	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		286	—	—	—	—	89	197	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 553	—	—	—	—	736	817	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsgenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Bergstraße —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Unbekannt
			Ohne Haupt-schulabschluss	darunter: mit Förder-schulabschluss	Mit Haupt-schulabschluss	Mit Real-schulabschluss	Mit Fach-hoch-schul-reife	Mit allg. Hoch-schul-reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	854	41	12	304	415	37	57	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	1	—	—	—	1	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		855	41	12	304	416	37	57	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	90	—	—	—	89	—	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	47	—	—	—	46	—	1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	165	—	—	—	—	—	—	165
	Fachschulen für Sozialwesen	84	—	—	—	74	5	5	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		386	—	—	—	209	5	7	165
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 241	41	12	304	625	42	64	165
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	239	—	—	—	237	2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 757	—	—	480	1 277	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 996	—	—	480	1 514	2	—	—
Fachhoch-schulreife	Fachoberschulen Form A	271	—	—	—	271	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		2 267	—	—	480	1 785	2	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	183	—	—	182	1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	86	—	—	—	86	—	—	—
	BGJ schulische Form	39	—	—	36	3	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	47	3	—	24	17	1	—	2
Anrechenbarkeit zusammen		172	3	—	60	106	1	—	2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	79	53	31	26	—	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	107	66	59	29	13	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	224	42	—	95	80	—	1	6
Keine Anrechenbarkeit zusammen		410	160	91	150	93	—	1	6
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		765	163	91	392	200	1	1	8
Insgesamt		4 273	204	102	1 176	2 609	45	65	173
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsgenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Darmstadt-Dieburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	325	15	7	142	145	7	15	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	16	—	—	—	16	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		341	15	7	142	160	7	15	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	38	—	—	—	38	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	42	—	—	—	41	—	1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	94	—	—	—	—	—	—	94
	Fachschulen für Sozialwesen	46	—	—	—	43	2	1	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		220	—	—	—	122	2	2	94
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		561	15	7	142	282	9	17	94
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	130	—	—	—	130	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 298	—	—	304	994	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 428	—	—	304	1 124	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		1 428	—	—	304	1 124	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	80	—	—	78	2	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ schulische Form	12	—	—	11	1	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	70	5	—	33	25	—	—	7
Anrechenbarkeit zusammen		82	5	—	44	26	—	—	7
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	68	47	28	21	—	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	16	9	7	5	1	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	237	66	—	119	50	—	—	2
Keine Anrechenbarkeit zusammen		321	122	35	145	51	—	—	2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		483	127	35	267	79	—	—	9
Insgesamt		2 472	143	42	714	1 486	9	17	103
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	1 343	—	—	—	—	480	863	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 343	—	—	—	—	480	863	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Groß-Gerau —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt-schulabschluss	darunter: mit Förder-schulabschluss	Mit Haupt-schulabschluss	Mit Real-schulabschluss	Mit Fach-hoch-schul-reife	Mit allg. Hoch-schul-reife	Un-bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 150	22	8	411	512	90	115	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	5	—	—	—	5	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 155	22	8	411	516	90	115	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	55	—	—	—	55	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	48	—	—	—	47	1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	93	—	—	—	—	—	—	93
	Fachschulen für Sozialwesen	18	—	—	—	18	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		214	—	—	—	120	1	—	93
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 368	22	8	411	636	91	115	93
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	168	—	—	—	166	2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 158	—	—	328	830	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 326	—	—	328	996	2	—	—
Fachhoch-schulreife	Fachoberschulen Form A	295	—	—	—	295	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		1 621	—	—	328	1 291	2	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	197	—	—	197	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	88	—	—	—	88	—	—	—
	BGJ schulische Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	67	2	—	41	23	—	—	1
Anrechenbarkeit zusammen		155	2	—	41	111	—	—	1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	125	54	26	71	—	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	33	24	21	7	2	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	338	58	—	186	88	3	2	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		496	136	47	264	90	3	2	1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		848	138	47	502	201	3	2	2
Insgesamt		3 837	160	55	1 242	2 128	96	117	95
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	402	—	—	—	—	261	141	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	84	—	—	—	—	66	18	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		84	—	—	—	—	66	18	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		486	—	—	—	—	327	159	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungungenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Hochtaunuskreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt-schulabschluss	darunter: mit Förder-schulabschluss	Mit Haupt-schulabschluss	Mit Real-schulabschluss	Mit Fach-hoch-schulreife	Mit allg. Hoch-schulreife	Un-bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	929	13	4	233	481	97	104	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	17	—	—	—	17	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		946	13	4	233	498	97	104	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	66	—	—	—	65	1	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	59	—	—	—	59	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	—	—	—	—	—	—	100
	Fachschulen für Sozialwesen	82	—	—	—	66	7	9	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		307	—	—	—	190	8	9	100
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 253	13	4	233	688	105	113	100
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	180	—	—	—	180	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 605	—	—	889	716	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 785	—	—	889	896	—	—	—
Fachhoch-schulreife	Fachoberschulen Form A	320	—	—	—	320	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		2 105	—	—	889	1 216	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	152	—	—	151	1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	63	—	—	—	63	—	—	—
	BGJ schulische Form	34	—	—	32	2	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	20	—	—	11	8	—	—	1
Anrechenbarkeit zusammen		117	—	—	43	73	—	—	1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	69	40	19	29	—	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	26	5	4	17	3	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	107	38	—	43	23	—	—	3
Keine Anrechenbarkeit zusammen		202	84	23	89	26	—	—	3
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		471	84	23	283	100	—	—	4
Insgesamt		3 829	97	27	1 405	2 005	105	113	104
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	89	—	—	—	—	4	85	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	31	—	—	—	—	—	31	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		31	—	—	—	—	—	31	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		120	—	—	—	—	4	116	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsgenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Main-Kinzig-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt-schulabschluss	darunter: mit Förder-schulabschluss	Mit Haupt-schulabschluss	Mit Real-schulabschluss	Mit Fach-hoch-schulreife	Mit allg. Hoch-schulreife	Un-bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 984	90	27	632	996	129	138	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	5	—	—	—	5	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 989	90	27	632	1 000	129	138	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	57	—	—	3	14	11	29	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	131	—	—	—	108	—	23	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	114	—	—	—	112	2	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	311	—	—	—	—	—	—	311
	Fachschulen für Sozialwesen	113	—	—	—	102	6	5	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		726	—	—	3	336	19	57	311
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 715	90	27	635	1 336	148	195	311
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	634	—	—	—	624	10	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 161	—	—	853	1 308	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 795	—	—	853	1 932	10	—	—
Fachhoch-schulreife	Fachoberschulen Form A	634	—	—	—	634	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		3 429	—	—	853	2 566	10	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	595	—	—	593	2	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	23	—	—	—	23	—	—	—
	BGJ schulische Form	90	—	—	85	5	—	—	—
	BGJ kooperative Form	128	2	—	26	94	2	4	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	98	7	—	38	50	—	—	3
Anrechenbarkeit zusammen		339	9	—	149	172	2	4	3
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	280	171	63	105	4	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) Berufsvorbereitende	42	37	33	4	1	—	—	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	332	81	—	172	74	2	2	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		654	288	96	281	79	2	2	1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 588	297	96	1 024	253	4	6	4
Insgesamt		7 732	387	122	2 511	4 155	162	201	315
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	25	—	—	—	—	—	—	25
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		25	—	—	—	—	—	—	25
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		25	—	—	—	—	—	—	25

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungungenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Main-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	687	21	4	200	335	74	57	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	10	—	—	—	10	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		697	21	4	200	345	74	57	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	18	—	—	—	17	1	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	52	—	—	—	51	1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	27	—	—	—	—	—	—	27
	Fachschulen für Sozialwesen	26	—	—	—	16	6	4	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		123	—	—	—	84	8	4	27
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		820	21	4	200	429	82	61	27
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	109	—	—	—	108	1	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 472	—	—	539	933	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 581	—	—	539	1 041	1	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	191	—	—	—	191	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		1 772	—	—	539	1 232	1	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	121	—	—	121	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	39	—	—	—	39	—	—	—
	BGJ schulische Form	35	—	—	31	4	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	27	1	—	10	8	—	—	8
Anrechenbarkeit zusammen		101	1	—	41	51	—	—	8
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	81	72	47	9	—	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	59	25	10	29	5	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	109	21	—	59	27	1	1	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		249	117	57	97	33	1	1	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		471	118	57	259	84	1	1	8
Insgesamt		3 063	139	61	998	1 745	84	62	35
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungungenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Odenwaldkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	298	20	12	106	138	9	24	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	3	—	—	—	3	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		301	20	12	106	141	9	24	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	26	—	—	8	13	—	5	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	43	—	—	—	42	—	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	24	—	—	—	24	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	58	—	—	—	—	—	—	58
	Fachschulen für Sozialwesen	29	—	—	—	23	3	3	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		180	—	—	8	102	3	9	58
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		481	20	12	114	243	12	33	58
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	120	—	—	—	120	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	587	—	—	207	380	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		707	—	—	207	500	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		707	—	—	207	500	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	134	—	—	133	1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ schulische Form	29	—	—	25	4	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	33	—	—	21	11	—	—	1
Anrechenbarkeit zusammen		62	—	—	46	15	—	—	1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	42	34	15	8	—	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	22	18	11	4	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	147	33	—	71	34	—	1	8
Keine Anrechenbarkeit zusammen		211	85	26	83	34	—	1	8
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		407	85	26	262	50	—	1	9
Insgesamt		1 595	105	38	583	793	12	34	67
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Offenbach —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Unbekannt
			Ohne Haupt-schulabschluss	darunter: mit Förder-schulabschluss	Mit Haupt-schulabschluss	Mit Real-schulabschluss	Mit Fach-hoch-schulreife	Mit allg. Hoch-schulreife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 234	48	10	338	583	103	162	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	12	—	—	—	12	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 246	48	10	338	595	103	162	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	201	—	—	—	198	2	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	—	—	—	—	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	27	—	—	—	—	—	—	27
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		228	—	—	—	198	2	1	27
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 474	48	10	338	793	105	163	27
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	336	—	—	—	332	4	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 077	—	—	637	1 440	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 413	—	—	637	1 772	4	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	185	—	—	—	185	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		2 598	—	—	637	1 957	4	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	171	—	—	171	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	106	—	—	—	106	—	—	—
	BGJ schulische Form	81	—	—	79	2	—	—	—
	BGJ kooperative Form	76	2	—	19	49	2	3	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	51	2	—	22	9	—	—	18
Anrechenbarkeit zusammen		314	4	—	120	166	2	3	18
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	112	56	27	54	2	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	209	40	—	97	67	—	1	4
Keine Anrechenbarkeit zusammen		321	96	27	151	69	—	1	4
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		806	100	27	442	235	2	4	22
Insgesamt		4 878	148	37	1 418	2 985	111	167	49
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	102	—	—	—	—	—	—	102
	Verwaltungsfachhochschulen	230	—	—	—	—	115	115	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		332	—	—	—	—	115	115	102
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		332	—	—	—	—	115	115	102

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsgenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Rheingau-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Unbekannt
			Ohne Haupt-schulabschluss	darunter: mit Förder-schulabschluss	Mit Haupt-schulabschluss	Mit Real-schulabschluss	Mit Fach-hoch-schul-reife	Mit allg. Hoch-schul-reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	278	7	—	107	135	8	21	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	7	—	—	—	7	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		285	7	—	107	142	8	21	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	74	—	—	—	56	6	12	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	52	—	—	—	52	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	92	—	—	—	—	—	—	92
	Fachschulen für Sozialwesen	21	—	—	—	14	3	4	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		239	—	—	—	122	9	16	92
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		524	7	—	107	264	17	37	92
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 107	—	—	501	606	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 107	—	—	501	606	—	—	—
Fachhoch-schulreife	Fachoberschulen Form A	226	—	—	—	226	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		1 333	—	—	501	832	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	88	—	—	88	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	60	—	—	—	60	—	—	—
	BGJ schulische Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	11	1	—	8	2	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		71	1	—	8	62	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	60	30	9	26	4	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	14	13	11	1	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	149	16	—	86	45	1	1	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		223	59	20	113	49	1	1	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		382	60	20	209	111	1	1	—
Insgesamt		2 239	67	20	817	1 207	18	38	92
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	1 069	—	—	—	—	191	878	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	18	—	—	—	—	—	18	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		18	—	—	—	—	—	18	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 087	—	—	—	—	191	896	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsgenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Wetteraukreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 243	111	64	456	537	68	71	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	8	—	—	—	8	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 251	111	64	456	545	68	71	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	131	—	—	—	129	1	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	63	—	—	—	63	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	102	—	—	—	—	—	—	102
	Fachschulen für Sozialwesen	83	—	—	—	80	2	1	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		379	—	—	—	272	3	2	102
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 630	111	64	456	817	71	73	102
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	89	—	—	—	89	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 284	—	—	709	1 575	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 373	—	—	709	1 664	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	405	—	—	—	405	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		2 778	—	—	709	2 069	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	329	1	1	325	3	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	82	—	—	—	82	—	—	—
	BGJ schulische Form	86	—	—	78	8	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	63	2	—	40	19	1	—	1
Anrechenbarkeit zusammen		231	2	—	118	109	1	—	1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	222	133	81	87	1	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	270	85	58	156	29	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	182	38	—	100	42	1	—	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		674	256	139	344	72	1	—	1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 234	259	140	787	184	2	—	2
Insgesamt		5 642	370	204	1 951	3 070	73	73	104
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	750	—	—	—	—	477	273	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		750	—	—	—	—	477	273	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsgenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Reg. - Bez. G i e ß e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	6 423	194	67	1 924	3 214	543	548	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	12	—	—	—	12	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		6 435	194	67	1 924	3 225	543	548	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	92	—	—	54	28	3	7	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	760	—	—	—	713	10	37	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	528	—	—	—	524	4	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	1 411	—	—	—	—	—	—	1 411
	Fachschulen für Sozialwesen	635	—	—	—	494	65	76	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		3 426	—	—	54	1 759	82	120	1 411
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		9 861	194	67	1 978	4 984	625	668	1 411
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 475	—	—	—	1 471	4	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	5 969	—	—	1 950	4 019	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		7 444	—	—	1 950	5 490	4	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	1 687	—	—	—	1 687	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		9 131	—	—	1 950	7 177	4	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	1 245	—	—	1 237	8	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	338	—	—	—	338	—	—	—
	BGJ schulische Form	236	—	—	210	21	1	4	—
	BGJ kooperative Form	117	5	—	56	48	4	3	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	351	21	—	183	119	12	4	12
Anrechenbarkeit zusammen		1 042	26	—	449	526	17	11	12
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	762	439	161	307	16	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	274	141	93	99	34	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	1 178	182	—	599	351	13	8	25
Keine Anrechenbarkeit zusammen		2 214	761	253	1 005	402	13	8	25
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		4 501	787	254	2 691	936	31	19	37
Insgesamt		23 493	981	321	6 619	13 097	660	687	1 448
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	8 840	—	—	—	—	1 489	7 351	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	181	—	—	—	—	74	107	—
	Verwaltungsfachhochschulen	153	—	—	—	—	37	116	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		334	—	—	—	—	111	223	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		9 174	—	—	—	—	1 600	7 574	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Gießen —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Unbekannt
			Ohne Haupt-schulabschluss	darunter: mit Förder-schulabschluss	Mit Haupt-schulabschluss	Mit Real-schulabschluss	Mit Fach-hoch-schulreife	Mit allg. Hoch-schulreife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 750	50	11	452	885	152	211	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	4	—	—	—	4	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 754	50	11	452	888	152	211	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	18	—	—	7	7	1	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	190	—	—	—	185	2	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	90	—	—	—	88	2	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	333	—	—	—	—	—	—	333
	Fachschulen für Sozialwesen	106	—	—	—	85	13	8	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		737	—	—	7	365	18	14	333
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 491	50	11	459	1 253	170	225	333
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	201	—	—	—	201	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 930	—	—	568	1 362	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 131	—	—	568	1 563	—	—	—
Fachhoch-schulreife	Fachoberschulen Form A	369	—	—	—	369	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		2 500	—	—	568	1 932	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	186	—	—	186	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	133	—	—	—	133	—	—	—
	BGJ schulische Form	34	—	—	21	12	—	1	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	112	6	—	52	45	6	2	1
Anrechenbarkeit zusammen		279	6	—	73	190	6	3	1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	191	112	42	78	1	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	90	54	32	34	2	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	256	36	—	127	83	5	3	2
Keine Anrechenbarkeit zusammen		537	202	74	239	86	5	3	2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 002	208	74	498	276	11	6	3
Insgesamt		5 993	258	85	1 526	3 461	181	231	336
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	5 131	—	—	—	—	1 120	4 011	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	133	—	—	—	—	37	96	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		133	—	—	—	—	37	96	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		5 264	—	—	—	—	1 157	4 107	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsgenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
—Lahn-Dill-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 617	66	25	495	818	99	140	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	2	—	—	—	2	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 619	66	25	495	820	99	140	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	129	—	—	—	127	—	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	95	—	—	—	95	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	260	—	—	—	—	—	—	260
	Fachschulen für Sozialwesen	110	—	—	—	85	14	11	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		594	—	—	—	307	14	13	260
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 213	66	25	495	1 127	113	153	260
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	450	—	—	—	450	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 049	—	—	236	813	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 499	—	—	236	1 263	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	365	—	—	—	365	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		1 864	—	—	236	1 628	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	348	—	—	347	1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	66	—	—	—	66	—	—	—
	BGJ schulische Form	93	—	—	90	3	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	120	7	—	60	47	2	2	2
Anrechenbarkeit zusammen		279	7	—	150	116	2	2	2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	194	115	35	78	1	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	79	27	18	37	15	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	299	50	—	154	88	1	4	2
Keine Anrechenbarkeit zusammen		572	192	54	269	104	1	4	2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 199	199	54	766	221	3	6	4
Insgesamt		5 276	265	79	1 497	2 976	116	159	264
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	181	—	—	—	—	74	107	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		181	—	—	—	—	74	107	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		181	—	—	—	—	74	107	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungungenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Limburg-Weilburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt-schulabschluss	darunter: mit Förder-schulabschluss	Mit Haupt-schulabschluss	Mit Real-schulabschluss	Mit Fach-hoch-schul-reife	Mit allg. Hoch-schul-reife	Un-bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 074	32	10	434	501	60	47	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	4	—	—	—	4	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 078	32	10	434	505	60	47	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	39	—	—	19	16	—	4	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	147	—	—	—	142	5	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	170	—	—	—	170	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	110	—	—	—	—	—	—	110
	Fachschulen für Sozialwesen	125	—	—	—	113	7	5	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		591	—	—	19	441	12	9	110
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 669	32	10	453	946	72	56	110
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	449	—	—	—	446	3	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 199	—	—	593	606	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 648	—	—	593	1 052	3	—	—
Fachhoch-schulreife	Fachoberschulen Form A	302	—	—	—	302	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		1 950	—	—	593	1 354	3	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	320	—	—	317	3	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	53	—	—	—	53	—	—	—
	BGJ schulische Form	84	—	—	82	2	—	—	—
	BGJ kooperative Form	47	5	—	34	8	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	59	5	—	39	14	—	—	1
Anrechenbarkeit zusammen		243	10	—	155	77	—	—	1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	126	75	13	44	7	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	26	9	9	7	10	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	255	47	—	131	73	2	—	2
Keine Anrechenbarkeit zusammen		407	131	22	182	90	2	—	2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		970	141	22	654	170	2	—	3
Insgesamt		4 589	173	32	1 700	2 470	77	56	113
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahre 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungungenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Marburg-Biedenkopf —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt-schulabschluss	darunter: mit Förder-schulabschluss	Mit Haupt-schulabschluss	Mit Real-schulabschluss	Mit Fach-hoch-schul-reife	Mit allg. Hoch-schul-reife	Un-bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 405	26	8	349	722	180	128	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	2	—	—	—	2	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 407	26	8	349	724	180	128	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	18	—	—	15	2	1	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	185	—	—	—	157	1	27	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	86	—	—	—	85	1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	637	—	—	—	—	—	—	637
	Fachschulen für Sozialwesen	212	—	—	—	145	21	46	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 138	—	—	15	389	24	73	637
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 545	26	8	364	1 113	204	201	637
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	211	—	—	—	211	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 407	—	—	345	1 062	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 618	—	—	345	1 273	—	—	—
Fachhoch-schulreife	Fachoberschulen Form A	442	—	—	—	442	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		2 060	—	—	345	1 715	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	222	—	—	220	2	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	69	—	—	—	69	—	—	—
	BGJ schulische Form	25	—	—	17	4	1	3	—
	BGJ kooperative Form	33	—	—	3	25	4	1	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	35	—	—	20	6	3	—	6
Anrechenbarkeit zusammen		162	—	—	40	104	8	4	6
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	132	78	43	54	—	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	37	26	15	9	2	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	245	29	—	118	78	4	1	15
Keine Anrechenbarkeit zusammen		414	133	59	181	80	4	1	15
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		798	133	59	441	186	12	5	21
Insgesamt		5 403	159	67	1 150	3 014	216	206	658
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	3 709	—	—	—	—	369	3 340	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	20	—	—	—	—	—	20	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		20	—	—	—	—	—	20	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		3 729	—	—	—	—	369	3 360	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsgenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Vogelsbergkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt-schulabschluss	darunter: mit Förder-schulabschluss	Mit Haupt-schulabschluss	Mit Real-schulabschluss	Mit Fach-hoch-schul-reife	Mit allg. Hoch-schul-reife	Un-bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	577	20	13	193	288	53	22	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		577	20	13	193	288	53	22	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	17	—	—	13	3	1	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	109	—	—	—	102	2	5	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	87	—	—	—	86	1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	71	—	—	—	—	—	—	71
	Fachschulen für Sozialwesen	82	—	—	—	66	10	6	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		366	—	—	13	257	14	11	71
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		943	20	13	206	545	67	33	71
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	164	—	—	—	163	1	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	384	—	—	208	176	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		548	—	—	208	339	1	—	—
Fachhoch-schulreife	Fachoberschulen Form A	209	—	—	—	209	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		757	—	—	208	548	1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	169	—	—	167	2	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	17	—	—	—	17	—	—	—
	BGJ schulische Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	37	—	—	19	15	—	2	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	25	3	—	12	7	1	—	2
Anrechenbarkeit zusammen		79	3	—	31	39	1	2	2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	119	58	27	54	7	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	42	25	19	11	6	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	123	20	—	69	29	1	—	4
Keine Anrechenbarkeit zusammen		284	103	46	134	41	1	—	4
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		532	107	46	332	83	2	2	6
Insgesamt		2 232	127	59	746	1 176	71	35	77
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsgenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Reg. - Bez. Kassel —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	8 585	273	110	2 396	3 887	1 237	793	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	38	—	—	—	38	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		8 623	273	110	2 396	3 925	1 237	793	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	12	—	—	3	4	3	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	356	—	—	—	291	14	51	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	449	—	—	—	444	4	1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	1 572	—	—	—	—	—	—	1 572
	Fachschulen für Sozialwesen	585	—	—	—	359	156	70	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 974	—	—	3	1 098	177	124	1 572
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		11 597	273	110	2 399	5 023	1 414	917	1 572
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 184	—	—	—	1 176	8	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	6 451	—	—	2 329	4 122	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		7 635	—	—	2 329	5 298	8	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	2 895	—	—	—	2 895	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		10 530	—	—	2 329	8 193	8	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	1 384	—	—	1 382	2	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	381	—	—	—	381	—	—	—
	BGJ schulische Form	312	—	—	274	38	—	—	—
	BGJ kooperative Form	97	2	1	14	60	20	1	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	268	10	—	100	123	28	3	4
Anrechenbarkeit zusammen		1 058	12	1	388	602	48	4	4
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	867	552	296	307	8	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	330	207	175	106	17	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	1 362	249	—	600	460	42	5	6
Keine Anrechenbarkeit zusammen		2 559	1 008	471	1 013	485	42	5	6
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		5 001	1 020	472	2 783	1 089	90	9	10
Insgesamt		27 128	1 293	582	7 511	14 305	1 511	926	1 582
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	5 153	—	—	—	—	1 902	3 251	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	82	—	—	—	—	3	43	36
	Verwaltungsfachhochschulen	495	—	—	—	—	120	375	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		577	—	—	—	—	123	418	36
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		5 730	—	—	—	—	2 025	3 669	36

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsgenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Kassel, documenta-St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt-schulabschluss	darunter: mit Förder-schulabschluss	Mit Haupt-schulabschluss	Mit Real-schulabschluss	Mit Fach-hoch-schul-reife	Mit allg. Hoch-schul-reife	Un-bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	3 038	62	6	708	1 278	567	423	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	26	—	—	—	26	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		3 064	62	6	708	1 304	567	423	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	12	—	—	3	4	3	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	173	—	—	—	127	4	42	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	181	—	—	—	178	2	1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	537	—	—	—	—	—	—	537
	Fachschulen für Sozialwesen	278	—	—	—	173	62	43	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 181	—	—	3	482	71	88	537
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		4 244	62	6	711	1 786	638	511	537
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	507	—	—	—	503	4	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 403	—	—	623	780	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 910	—	—	623	1 283	4	—	—
Fachhoch-schulreife	Fachoberschulen Form A	670	—	—	—	670	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		2 580	—	—	623	1 953	4	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	224	—	—	224	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	97	—	—	—	97	—	—	—
	BGJ schulische Form	57	—	—	47	10	—	—	—
	BGJ kooperative Form	63	2	1	12	38	11	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	27	—	—	9	16	2	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		244	2	1	68	161	13	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	190	93	60	95	2	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	29	19	18	9	1	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	220	22	—	95	95	7	—	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		439	134	78	199	98	7	—	1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		907	136	79	491	260	20	—	1
Insgesamt		7 731	197	85	1 824	3 998	662	511	538
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	3 776	—	—	—	—	1 271	2 505	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	46	—	—	—	—	3	43	—
	Verwaltungsfachhochschulen	213	—	—	—	—	66	147	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		259	—	—	—	—	69	190	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		4 035	—	—	—	—	1 340	2 695	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsgenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Fulda —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Unbekannt
			Ohne Haupt-schulabschluss	darunter: mit Förder-schulabschluss	Mit Haupt-schulabschluss	Mit Real-schulabschluss	Mit Fach-hoch-schulreife	Mit allg. Hoch-schulreife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 680	34	11	469	854	247	76	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	4	—	—	—	4	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 684	34	11	469	858	247	76	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	86	—	—	—	76	8	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	91	—	—	—	90	1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	219	—	—	—	—	—	—	219
	Fachschulen für Sozialwesen	86	—	—	—	77	5	4	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		482	—	—	—	243	14	6	219
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 166	34	11	469	1 101	261	82	219
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	304	—	—	—	303	1	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 251	—	—	476	775	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 555	—	—	476	1 078	1	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	644	—	—	—	644	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		2 199	—	—	476	1 722	1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	327	—	—	327	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	83	—	—	—	83	—	—	—
	BGJ schulische Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	34	—	—	2	22	9	1	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	62	5	—	21	26	7	—	3
Anrechenbarkeit zusammen		179	5	—	23	131	16	1	3
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	124	72	31	51	1	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	72	33	26	33	6	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	190	51	—	84	50	2	1	2
Keine Anrechenbarkeit zusammen		386	156	58	168	57	2	1	2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		892	161	58	518	188	18	2	5
Insgesamt		5 257	194	69	1 463	3 011	280	84	224
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	1 211	—	—	—	—	589	622	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	6	—	—	—	—	—	—	6
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		6	—	—	—	—	—	—	6
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 217	—	—	—	—	589	622	6

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsgenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Hersfeld-Rotenburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Unbekannt
			Ohne Haupt-schulabschluss	darunter: mit Förder-schulabschluss	Mit Haupt-schulabschluss	Mit Real-schulabschluss	Mit Fach-hoch-schulreife	Mit allg. Hoch-schulreife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	905	14	3	272	427	105	87	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	4	—	—	—	4	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		909	14	3	272	431	105	87	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	38	—	—	—	38	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	26	—	—	—	26	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	152	—	—	—	—	—	—	152
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		245	—	—	—	84	7	2	152
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 154	14	3	272	515	112	89	152
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	74	—	—	—	74	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	409	—	—	87	322	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		483	—	—	87	396	—	—	—
Fachhoch-schulreife	Fachoberschulen Form A	245	—	—	—	245	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		728	—	—	87	641	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	133	—	—	132	1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	27	—	—	—	27	—	—	—
	BGJ schulische Form	47	—	—	45	2	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		91	1	—	50	36	3	—	1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	45	29	7	15	1	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	16	7	5	9	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	94	28	—	47	18	—	—	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		155	64	12	71	19	—	—	1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		379	65	12	253	56	3	—	2
Insgesamt		2 261	79	15	612	1 212	115	89	154
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	41	—	—	—	—	9	32	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	282	—	—	—	—	54	228	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		282	—	—	—	—	54	228	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		323	—	—	—	—	63	260	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Kassel —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Unbekannt
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hochschulreife	Mit allg. Hoch- schulreife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	609	20	11	146	335	64	43	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		609	20	11	146	335	64	43	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	5	—	—	—	—	—	5	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	25	—	—	—	25	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	118	—	—	—	—	—	—	118
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		148	—	—	—	25	—	5	118
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		757	20	11	146	360	64	48	118
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 063	—	—	393	670	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 063	—	—	393	670	—	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	274	—	—	—	274	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		1 337	—	—	393	944	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	212	—	—	211	1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	17	—	—	—	17	—	—	—
	BGJ schulische Form	62	—	—	49	13	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		121	—	—	61	53	6	1	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	233	130	66	101	2	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	55	34	23	20	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	225	21	—	88	92	21	2	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		513	186	89	209	94	21	2	1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		846	186	89	481	148	27	3	1
Insgesamt		2 940	206	100	1 020	1 453	91	51	119
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahre 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsgenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Schwalm-Eder-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Unbekannt
			Ohne Haupt-schulabschluss	darunter: mit Förder-schulabschluss	Mit Haupt-schulabschluss	Mit Real-schulabschluss	Mit Fach-hoch-schulreife	Mit allg. Hoch-schulreife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	808	41	18	270	307	110	81	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	4	—	—	—	4	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		812	41	18	270	311	110	81	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	34	—	—	—	33	1	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	59	—	—	—	58	1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	119	—	—	—	—	—	—	119
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		340	—	—	—	169	41	11	119
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 152	41	18	270	480	151	92	119
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 133	—	—	366	767	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 133	—	—	366	767	—	—	—
Fachhoch-schulreife	Fachoberschulen Form A	489	—	—	—	489	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		1 622	—	—	366	1 256	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	240	—	—	240	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	70	—	—	—	70	—	—	—
	BGJ schulische Form	75	—	—	71	4	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		200	3	—	97	95	5	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	119	91	43	27	1	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	105	73	68	24	8	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	217	50	—	98	65	2	1	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		441	214	111	149	74	2	1	1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		881	217	111	486	169	7	1	1
Insgesamt		3 655	257	129	1 122	1 905	158	93	120
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsgenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Waldeck-Frankenberg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Unbekannt
			Ohne Haupt-schulabschluss	darunter: mit Förder-schulabschluss	Mit Haupt-schulabschluss	Mit Real-schulabschluss	Mit Fach-hoch-schul-reife	Mit allg. Hoch-schul-reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 144	81	55	376	518	105	64	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	1	—	—	—	1	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 145	81	55	376	518	105	64	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	20	—	—	—	17	1	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	49	—	—	—	49	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	176	—	—	—	—	—	—	176
	Fachschulen für Sozialwesen	64	—	—	—	11	43	10	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		309	—	—	—	77	44	12	176
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 453	81	55	376	595	149	76	176
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	110	—	—	—	110	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	782	—	—	336	446	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		892	—	—	336	556	—	—	—
Fachhoch-schulreife	Fachoberschulen Form A	336	—	—	—	336	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		1 228	—	—	336	892	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	145	—	—	145	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	40	—	—	—	40	—	—	—
	BGJ schulische Form	46	—	—	38	8	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	47	1	—	16	25	3	2	—
Anrechenbarkeit zusammen		133	1	—	54	73	3	2	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	94	82	53	12	—	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	22	20	16	2	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	304	55	—	142	100	6	1	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		420	157	69	156	100	6	1	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		698	158	69	355	173	9	3	—
Insgesamt		3 379	238	124	1 067	1 660	158	79	176
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	30	—	—	—	—	—	—	30
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		30	—	—	—	—	—	—	30
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		30	—	—	—	—	—	—	30

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Werra-Meißner-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt-schulabschluss	darunter: mit Förder-schulabschluss	Mit Haupt-schulabschluss	Mit Real-schulabschluss	Mit Fach-hoch-schul-reife	Mit allg. Hoch-schul-reife	Un-bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	401	22	6	156	167	38	18	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	1	—	—	—	1	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		402	22	6	156	168	38	18	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	18	—	—	—	18	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	252	—	—	—	—	—	—	252
Fachschulen für Sozialwesen		—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		270	—	—	—	18	—	—	252
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		672	22	6	156	186	38	18	252
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	189	—	—	—	186	3	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	410	—	—	48	362	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		599	—	—	48	548	3	—	—
Fachhoch-schulreife	Fachoberschulen Form A	237	—	—	—	237	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		836	—	—	48	785	3	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	103	—	—	103	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	47	—	—	—	47	—	—	—
	BGJ schulische Form	25	—	—	24	1	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	18	—	—	11	5	2	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		90	—	—	35	53	2	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	62	55	36	6	1	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	31	22	19	8	1	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	112	22	—	46	40	4	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		205	99	55	60	42	4	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		398	99	55	198	95	6	—	—
Insgesamt		1 906	121	61	402	1 066	47	18	252
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	125	—	—	—	—	33	92	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		125	—	—	—	—	33	92	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungungenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

2. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾
— H e s s e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt-schulabschluss	darunter: mit Förder-schulabschluss	Mit Haupt-schulabschluss	Mit Real-schulabschluss	Mit Fach-hoch-schul-reife	Mit allg. Hoch-schul-reife	Un-bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100	3,4	1,1	28,3	46,9	9,7	11,6	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100	3,4	1,1	28,0	47,6	9,6	11,5	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100	—	—	43,3	31,3	8,4	17,1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100	—	—	—	92,3	1,8	5,9	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100	—	—	—	99,1	0,7	0,2	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	—	—	—	—	—	—	0,2
	Fachschulen für Sozialwesen	100	—	—	—	79,0	11,8	9,2	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100	—	—	4,4	71,1	7,1	17,3	0,1
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100	2,5	0,8	21,9	53,6	9,0	13,0	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100	—	—	—	99,3	0,7	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	—	—	34,8	65,2	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100	—	—	30,2	69,7	0,1	—	—
Fachhoch-schulreife	Fachoberschulen Form A	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II ⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100	—	—	24,5	75,4	0,1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	—	—	99,6	0,4	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100	—	—	—	99,9	0,1	—	—
	BGJ schulische Form	100	—	—	88,2	10,8	0,5	0,5	—
	BGJ kooperative Form	100	3,1	0,6	30,1	56,8	6,6	2,7	0,8
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100	4,7	—	48,2	37,6	3,7	0,7	5,1
Anrechenbarkeit zusammen		100	1,6	0,1	41,3	53,1	1,9	0,6	1,4
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	62,2	27,1	36,6	1,2	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100	54,4	38,9	37,2	8,4	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100	18,3	—	49,3	29,4	1,4	0,4	1,2
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100	38,3	14,5	43,3	16,8	0,7	0,2	0,6
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100	19,6	7,3	58,5	20,3	0,8	0,3	0,6
Insgesamt		100	4,5	1,6	29,4	56,8	3,9	5,4	0,1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100	—	—	—	—	25,7	74,3	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	100	—	—	—	—	17,6	45,4	37,1
	Verwaltungsfachhochschulen	100	—	—	—	—	31,0	69,0	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100	—	—	—	—	24,9	58,3	16,8
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100	—	—	—	—	25,6	73,4	1,0

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 2. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Reg. - Bez. Darmstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100	3,7	1,1	28,0	46,6	8,3	13,4	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100	3,6	1,1	27,7	47,2	8,2	13,3	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100	—	—	36,3	31,6	9,9	22,2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100	—	—	—	93,9	1,6	4,5	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100	—	—	—	99,0	0,6	0,3	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	—	—	—	—	—	—	100,0
	Fachschulen für Sozialwesen	100	—	—	—	87,3	6,0	6,7	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100	—	—	1,0	55,8	2,0	3,1	38,1
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100	2,8	0,8	21,7	49,1	6,8	11,0	8,5
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100	—	—	—	99,1	0,9	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	—	—	35,1	64,9	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100	—	—	31,3	68,6	0,1	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100	—	—	—	99,9	—	—	0,1
Zielbereich II ⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100	—	—	26,3	73,6	0,1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	—	—	99,6	0,4	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100	—	—	—	99,9	0,1	—	—
	BGJ schulische Form	100	—	—	88,0	10,8	0,8	0,4	—
	BGJ kooperative Form	100	2,9	0,6	28,5	60,9	3,4	3,0	1,3
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100	4,4	—	50,7	36,1	0,8	0,3	7,7
Anrechenbarkeit zusammen		100	1,4	0,1	42,5	52,6	0,9	0,6	2,0
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	63,3	26,3	35,8	0,9	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100	51,9	34,7	39,7	8,3	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100	19,5	—	51,1	27,2	0,8	0,3	1,1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100	39,3	13,9	44,2	15,4	0,4	0,2	0,6
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100	20,0	7,0	59,2	19,4	0,4	0,2	0,7
Insgesamt		100	4,4	1,5	29,9	54,8	2,9	4,5	3,6
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100	—	—	—	—	26,7	73,3	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	100	—	—	—	—	13,2	41,0	45,8
	Verwaltungsfachhochschulen	100	—	—	—	—	39,5	60,5	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100	—	—	—	—	24,3	49,2	26,5
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100	—	—	—	—	26,6	71,8	1,6

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 2. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Darmstadt, Wissenschaftsstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100	3,9	1,3	27,7	51,4	6,4	10,5	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100	3,9	1,2	27,3	52,0	6,3	10,4	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100	—	—	77,8	16,7	—	5,6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100	—	—	—	95,5	2,2	2,2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100	—	—	—	99,4	0,6	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	—	—	—	—	—	—	100,0
	Fachschulen für Sozialwesen	100	—	—	—	77,4	8,0	14,6	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100	—	—	1,8	66,2	3,4	5,7	22,9
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100	3,0	1,0	21,3	55,4	5,6	9,3	5,4
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100	—	—	—	99,3	0,7	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	—	—	38,0	62,0	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100	—	—	35,1	64,9	0,1	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II ⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100	—	—	27,5	72,5	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ schulische Form	100	—	—	90,5	7,9	—	1,6	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100	—	—	44,8	48,3	—	3,4	3,4
Anrechenbarkeit zusammen		100	—	—	51,1	46,7	—	1,5	0,7
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	61,1	20,3	38,1	0,8	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100	65,0	45,0	34,4	0,6	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100	25,3	—	51,7	23,0	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100	48,9	14,4	42,6	8,5	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100	19,8	5,9	65,9	13,8	—	0,3	0,2
Insgesamt		100	3,5	1,1	28,0	57,7	3,0	4,9	2,9
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100	—	—	—	—	26,4	73,6	—
	Duales Hochschul- ausbildung	100	—	—	—	—	13,8	26,6	59,6
Duale Hochschulausbildung zusammen		100	—	—	—	—	13,8	26,6	59,6
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100	—	—	—	—	26,3	72,8	0,9

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungungenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 2. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Frankfurt am Main, St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100	2,2	0,5	20,4	44,9	10,5	21,9	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100	2,2	0,5	20,2	45,6	10,4	21,7	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100	—	—	54,5	33,3	12,1	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100	—	—	—	94,9	1,9	3,2	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	—	—	—	100,0	—	—	100,0
	Fachschulen für Sozialwesen	100	—	—	—	95,6	2,5	2,0	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100	—	—	1,1	50,0	1,2	1,1	46,6
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100	1,8	0,4	16,7	46,4	8,7	17,9	8,5
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100	—	—	—	97,4	2,6	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	—	—	32,7	67,3	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100	—	—	30,8	69,1	0,2	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100	—	—	—	99,8	—	—	0,2
Zielbereich II ⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100	—	—	23,0	76,8	0,1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	—	—	99,6	0,4	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100	—	—	—	99,3	0,7	—	—
	BGJ schulische Form	100	—	—	83,4	15,0	1,6	—	—
	BGJ kooperative Form	100	—	—	12,1	74,1	10,4	3,4	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100	6,3	—	49,2	38,1	3,2	—	3,2
Anrechenbarkeit zusammen		100	0,9	—	42,9	52,7	2,6	0,4	0,4
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	69,7	18,7	28,5	1,7	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100	51,6	18,4	43,4	5,0	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100	12,8	—	52,4	32,8	2,1	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100	38,4	8,9	42,3	18,2	1,1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100	18,8	4,3	58,3	21,6	1,1	0,1	0,1
Insgesamt		100	3,4	0,8	23,7	51,9	5,3	10,6	5,0
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100	—	—	—	—	17,4	82,6	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	100	—	—	—	—	4,0	56,1	39,9
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100	—	—	—	—	4,0	56,1	39,9
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100	—	—	—	—	16,8	81,4	1,7

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsgenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

Noch: 2. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾
— Offenbach am Main, St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt-schulabschluss	darunter: mit Förder-schulabschluss	Mit Haupt-schulabschluss	Mit Real-schulabschluss	Mit Fach-hoch-schulreife	Mit allg. Hoch-schulreife	Un-bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100	3,6	0,7	35,7	51,5	3,8	5,4	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100	3,5	0,7	34,8	52,7	3,7	5,2	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100	—	—	51,4	35,1	5,4	8,1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100	—	—	—	91,2	5,9	2,9	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100	—	—	—	98,6	—	1,4	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	—	—	—	—	—	—	100,0
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100	—	—	5,2	49,0	2,4	1,4	42,1
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100	2,3	0,5	24,7	51,4	3,3	3,9	14,3
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	—	—	41,6	58,4	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100	—	—	34,8	65,2	—	—	—
Fachhoch-schulreife	Fachoberschulen Form A	100	—	—	—	99,6	—	—	0,4
Zielbereich II ⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100	—	—	27,6	72,4	—	—	0,1
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ schulische Form	100	—	—	79,8	14,6	3,4	2,2	—
	BGJ kooperative Form	100	10,6	4,3	76,6	4,3	—	—	8,5
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100	—	—	66,7	22,2	5,6	—	5,6
Anrechenbarkeit zusammen		100	2,5	1,0	60,4	31,5	2,0	1,0	2,5
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	67,5	21,5	32,5	—	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100	68,0	29,5	22,9	9,1	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100	20,8	—	45,5	29,9	2,6	1,3	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100	56,6	17,8	33,9	8,5	0,6	0,3	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100	25,2	8,0	61,1	11,9	0,8	0,4	0,7
Insgesamt		100	7,2	2,2	35,0	49,7	1,4	1,5	5,3
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100	—	—	—	—	9,9	90,1	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100	—	—	—	—	9,9	90,1	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsgenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 2. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Wiesbaden, Landeshauptstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100	5,3	0,9	31,6	42,1	9,8	11,2	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100	5,2	0,9	31,3	42,6	9,7	11,1	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100	—	—	—	91,1	1,0	7,9	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100	—	—	—	98,3	1,7	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	—	—	—	—	—	—	100,0
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100	—	—	—	49,5	1,8	4,2	44,5
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100	4,2	0,7	25,2	44,0	8,2	9,7	8,7
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	—	—	32,7	67,3	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100	—	—	28,4	71,6	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	Zielbereich II ⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100	—	—	23,6	76,4	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ schulische Form	100	—	—	70,4	29,6	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100	—	—	43,8	43,8	—	6,3	6,3
Anrechenbarkeit zusammen		100	—	—	24,3	73,8	—	0,9	0,9
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	64,9	25,3	35,1	—	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100	100,0	56,7	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100	15,9	—	53,9	26,6	1,3	—	2,3
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100	39,1	12,7	43,8	15,1	0,7	—	1,3
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100	26,0	8,4	52,7	19,7	0,5	0,1	1,0
Insgesamt		100	5,5	1,4	28,2	53,0	4,1	4,8	4,4
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100	—	—	—	—	51,1	48,9	—
	Duale Hochschul- ausbildung	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	100	—	—	—	—	31,1	68,9	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100	—	—	—	—	31,1	68,9	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100	—	—	—	—	47,4	52,6	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsgenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 2. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Bergstraße —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100	4,8	1,4	35,6	48,6	4,4	6,6	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100	4,8	1,4	35,5	48,7	4,4	6,6	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100	—	—	—	98,9	—	1,1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100	—	—	—	97,9	—	2,1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	—	—	—	—	—	—	100,0
	Fachschulen für Sozialwesen	100	—	—	—	88,1	6,0	6,0	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100	—	—	—	54,1	1,3	1,8	42,8
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100	3,3	0,9	24,5	50,3	3,4	5,1	13,3
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100	—	—	—	99,2	0,8	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	—	—	27,3	72,7	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100	—	—	24,0	75,9	0,1	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II ⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100	—	—	21,2	78,7	0,1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	—	—	99,5	0,5	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ schulische Form	100	—	—	92,3	7,7	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100	6,4	—	51,1	36,2	2,1	—	4,3
Anrechenbarkeit zusammen		100	1,7	—	34,9	61,6	0,6	—	1,2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	66,5	39,6	33,5	0,1	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100	61,2	55,5	27,0	11,7	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100	18,8	—	42,4	35,7	—	0,4	2,7
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100	39,0	22,1	36,7	22,6	—	0,2	1,5
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100	21,3	11,9	51,3	26,1	0,1	0,1	1,0
Insgesamt		100	4,8	2,4	27,5	61,1	1,1	1,5	4,1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 2. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Darmstadt-Dieburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100	4,7	2,2	43,8	44,6	2,2	4,7	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100	4,5	2,1	41,8	47,1	2,1	4,5	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100	—	—	—	97,6	—	2,4	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾ Fachschulen für Sozialwesen	100	—	—	—	93,5	4,3	2,2	100,0
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100	—	—	—	55,4	0,9	0,9	42,8
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100	2,7	1,3	25,4	50,4	1,7	3,1	16,8
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	—	—	23,4	76,6	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100	—	—	21,3	78,7	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II ⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100	—	—	21,3	78,7	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	—	—	97,5	2,5	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ schulische Form	100	—	—	91,7	8,3	—	—	—
	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100	7,1	—	47,1	35,7	—	—	10,0
Anrechenbarkeit zusammen		100	6,1	—	53,7	31,7	—	—	8,5
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	69,1	41,2	30,9	—	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) Berufsvorbereitende	100	58,5	43,8	34,0	7,5	—	—	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100	27,8	—	50,2	21,1	—	—	0,8
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100	38,1	10,9	45,3	16,0	—	—	0,6
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100	26,4	7,2	55,4	16,4	—	—	1,9
Insgesamt		100	5,8	1,7	28,9	60,1	0,4	0,7	4,2
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100	—	—	—	—	35,7	64,3	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100	—	—	—	—	35,7	64,3	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsgenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 2. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Groß-Gerau —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100	2,0	0,7	35,8	44,5	7,8	10,0	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100	1,9	0,7	35,6	44,7	7,8	10,0	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100	—	—	—	97,9	2,1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	—	—	—	—	—	—	100,0
	Fachschulen für Sozialwesen	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100	—	—	—	56,1	0,5	—	43,4
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100	1,6	0,6	30,1	46,5	6,6	8,4	6,8
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100	—	—	—	98,8	1,2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	—	—	28,3	71,7	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100	—	—	24,7	75,1	0,2	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II ⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100	—	—	20,2	79,6	0,1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ schulische Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100	3,0	—	61,2	34,3	—	—	1,5
Anrechenbarkeit zusammen		100	1,3	—	26,5	71,6	—	—	0,6
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	43,2	21,1	56,7	—	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100	72,1	63,2	22,5	5,4	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100	17,2	—	55,0	26,0	0,9	0,6	0,3
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100	27,4	9,5	53,3	18,1	0,6	0,4	0,2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100	16,3	5,6	59,2	23,7	0,4	0,2	0,2
Insgesamt		100	4,2	1,4	32,4	55,5	2,5	3,1	2,5
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100	—	—	—	—	64,9	35,1	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	100	—	—	—	—	78,6	21,4	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100	—	—	—	—	78,6	21,4	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100	—	—	—	—	67,3	32,7	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsgenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 2. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Hochtaunuskreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100	1,4	0,4	25,1	51,8	10,5	11,2	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100	1,4	0,4	24,7	52,7	10,3	11,0	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100	—	—	—	98,5	1,5	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	—	—	—	—	—	—	100,0
	Fachschulen für Sozialwesen	100	—	—	—	80,5	8,5	11,0	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100	—	—	—	61,8	2,6	2,9	32,6
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100	1,1	0,3	18,6	54,9	8,4	9,0	8,0
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	—	—	55,4	44,6	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100	—	—	49,8	50,2	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II ⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100	—	—	42,2	57,8	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	—	—	99,3	0,7	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ schulische Form	100	—	—	94,1	5,9	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100	—	—	55,0	40,0	—	—	5,0
Anrechenbarkeit zusammen		100	—	—	36,8	62,4	—	—	0,9
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	58,7	27,9	41,3	—	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100	20,5	15,8	66,5	13,0	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100	35,5	—	40,2	21,5	—	—	2,8
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100	41,5	11,6	44,0	13,1	—	—	1,5
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100	17,8	5,0	60,0	21,3	—	—	0,8
Insgesamt		100	2,5	0,7	36,7	52,4	2,7	2,9	2,7
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100	—	—	—	—	4,5	95,5	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	100	—	—	—	—	—	100,0	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100	—	—	—	—	—	100,0	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100	—	—	—	—	3,3	96,7	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungungenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 2. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Main-Kinzig-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100	4,5	1,3	31,8	50,2	6,5	7,0	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100	4,5	1,3	31,8	50,3	6,5	6,9	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100	—	—	5,3	24,6	19,3	50,9	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100	—	—	—	82,4	—	17,6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100	—	—	—	98,2	1,8	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	—	—	—	—	—	—	100,0
	Fachschulen für Sozialwesen	100	—	—	—	90,3	5,3	4,4	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100	—	—	0,4	46,3	2,6	7,9	42,8
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100	3,3	1,0	23,4	49,2	5,4	7,2	11,5
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100	—	—	—	98,4	1,6	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	—	—	39,5	60,5	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100	—	—	30,5	69,1	0,4	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II ⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100	—	—	24,9	74,8	0,3	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	—	—	99,7	0,3	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ schulische Form	100	—	—	94,4	5,6	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100	1,6	—	20,6	73,1	1,6	3,1	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100	7,1	—	38,8	51,0	—	—	3,1
Anrechenbarkeit zusammen		100	2,7	—	44,1	50,6	0,6	1,2	0,9
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	60,9	22,4	37,7	1,4	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100	87,5	78,7	9,3	3,2	0,1	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100	24,4	—	51,8	22,3	0,6	0,6	0,3
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100	44,1	14,6	43,0	12,1	0,3	0,3	0,2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100	18,7	6,0	64,5	15,9	0,3	0,4	0,3
Insgesamt		100	5,0	1,6	32,5	53,7	2,1	2,6	4,1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	100	—	—	—	—	—	—	100,0
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100	—	—	—	—	—	—	100,0
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100	—	—	—	—	—	—	100,0

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 2. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Main-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100	3,0	0,6	29,1	48,8	10,7	8,3	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100	2,9	0,6	28,7	49,5	10,6	8,2	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100	—	—	—	94,4	5,6	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100	—	—	—	98,1	1,9	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	—	—	—	—	—	—	100,0
	Fachschulen für Sozialwesen	100	—	—	—	61,5	23,1	15,4	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100	—	—	—	68,3	6,5	3,3	22,0
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100	2,5	0,5	24,4	52,4	10,0	7,5	3,3
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100	—	—	—	99,1	0,9	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	—	—	36,6	63,4	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100	—	—	34,1	65,8	0,1	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II ⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100	—	—	30,4	69,5	0,1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ schulische Form	100	—	—	88,6	11,4	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100	3,7	—	37,0	29,6	—	—	29,6
Anrechenbarkeit zusammen		100	1,0	—	40,6	50,5	—	—	7,9
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	88,7	58,4	11,2	0,1	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100	41,7	16,8	49,0	9,2	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100	19,3	—	54,1	24,8	0,9	0,9	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100	47,2	23,0	39,0	13,1	0,4	0,4	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100	25,2	12,2	55,0	17,7	0,2	0,2	1,7
Insgesamt		100	4,5	2,0	32,6	57,0	2,7	2,0	1,1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsgenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 2. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Odenwaldkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100	6,9	4,0	35,6	46,4	3,1	8,1	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100	6,8	4,0	35,3	46,8	3,0	8,1	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100	—	—	30,8	50,0	—	19,2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100	—	—	—	97,7	—	2,3	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100	—	—	—	79,3	10,3	10,3	100,0
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100	—	—	4,4	56,6	1,7	5,0	32,3
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100	4,2	2,5	23,7	50,5	2,5	6,9	12,1
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	—	—	35,3	64,7	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100	—	—	29,3	70,7	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II ⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100	—	—	29,3	70,7	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	—	—	99,3	0,7	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ schulische Form	100	—	—	86,2	13,8	—	—	—
	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100	—	—	63,6	33,3	—	—	3,0
Anrechenbarkeit zusammen		100	—	—	74,2	24,2	—	—	1,6
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	81,0	35,7	19,0	—	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100	82,0	49,8	18,0	—	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100	40,3	12,3	39,3	16,1	—	0,5	3,8
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100	20,9	6,4	64,4	12,3	—	0,2	2,2
Insgesamt		100	6,6	2,4	36,6	49,7	0,8	2,1	4,2
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 2. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Offenbach —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100	3,9	0,8	27,4	47,2	8,3	13,1	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100	3,9	0,8	27,2	47,7	8,3	13,0	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100	—	—	—	98,5	1,0	0,5	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	—	—	—	—	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	—	—	—	—	—	—	100,0
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100	—	—	—	86,8	0,9	0,4	11,8
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100	3,3	0,7	23,0	53,8	7,1	11,0	1,8
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100	—	—	—	98,8	1,2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	—	—	30,7	69,3	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100	—	—	26,4	73,4	0,2	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II ⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100	—	—	24,5	75,3	0,2	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ schulische Form	100	—	—	97,5	2,5	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100	2,6	—	24,8	65,1	3,1	4,4	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100	3,9	—	43,1	17,6	—	—	35,3
Anrechenbarkeit zusammen		100	1,3	—	38,2	53,0	0,8	1,1	5,7
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	49,6	24,1	48,6	1,8	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100	19,1	—	46,4	32,1	—	0,5	1,9
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100	29,8	8,4	47,2	21,5	—	0,3	1,2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100	12,4	3,3	54,9	29,2	0,3	0,5	2,7
Insgesamt		100	3,0	0,8	29,1	61,2	2,3	3,4	1,0
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	100	—	—	—	—	—	—	100,0
	Verwaltungsfachhochschulen	100	—	—	—	—	50,0	50,0	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100	—	—	—	—	34,6	34,6	30,7
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100	—	—	—	—	34,6	34,6	30,7

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahre 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 2. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Rheingau-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100	2,6	—	38,6	48,6	2,8	7,4	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100	2,5	—	37,7	49,8	2,8	7,3	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100	—	—	—	75,7	8,1	16,2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	—	—	—	—	—	—	100,0
	Fachschulen für Sozialwesen	100	—	—	—	66,7	14,3	19,0	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100	—	—	—	51,0	3,8	6,7	38,5
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100	1,4	—	20,5	50,3	3,2	7,0	17,6
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	—	—	45,3	54,7	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100	—	—	45,3	54,7	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II ⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100	—	—	37,6	62,4	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ schulische Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100	9,1	—	72,7	18,2	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		100	1,4	—	11,3	87,3	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	49,3	15,6	44,0	6,7	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100	92,6	75,3	4,3	3,1	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100	10,7	—	57,7	30,2	0,7	0,7	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100	26,3	8,9	50,7	22,2	0,4	0,4	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100	15,6	5,2	54,7	29,2	0,3	0,3	—
Insgesamt		100	3,0	0,9	36,5	53,9	0,8	1,7	4,1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100	—	—	—	—	17,9	82,1	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	100	—	—	—	—	—	100,0	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100	—	—	—	—	—	100,0	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100	—	—	—	—	17,6	82,4	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsgenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 2. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Wetteraukreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100	8,9	5,1	36,7	43,2	5,5	5,7	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100	8,9	5,1	36,4	43,6	5,4	5,7	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100	—	—	—	98,5	0,8	0,8	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	—	—	—	—	—	—	100,0
	Fachschulen für Sozialwesen	100	—	—	—	96,4	2,4	1,2	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100	—	—	—	71,8	0,8	0,5	26,9
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100	6,8	3,9	28,0	50,1	4,4	4,5	6,3
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	—	—	31,0	69,0	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100	—	—	29,9	70,1	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II ⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100	—	—	25,5	74,5	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	0,3	0,3	98,8	0,9	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ schulische Form	100	—	—	90,7	9,3	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100	3,2	—	63,5	30,2	1,6	—	1,6
Anrechenbarkeit zusammen		100	0,9	—	51,1	47,2	0,4	—	0,4
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	60,1	36,5	39,4	0,5	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100	31,5	21,4	57,8	10,7	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100	20,9	—	54,9	23,1	0,5	—	0,5
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100	38,0	20,6	51,0	10,7	0,1	—	0,1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100	21,0	11,3	63,7	14,9	0,2	—	0,2
Insgesamt		100	6,6	3,6	34,6	54,4	1,3	1,3	1,8
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100	—	—	—	—	63,6	36,4	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100	—	—	—	—	63,6	36,4	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 2. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Reg. - Bez. G i e ß e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100	3,0	1,0	30,0	50,0	8,5	8,5	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100	3,0	1,0	29,9	50,1	8,4	8,5	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100	—	—	58,7	30,4	3,3	7,6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100	—	—	—	93,8	1,3	4,9	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100	—	—	—	99,2	0,8	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	—	—	—	—	—	—	100,0
	Fachschulen für Sozialwesen	100	—	—	—	77,8	10,2	12,0	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100	—	—	1,6	51,3	2,4	3,5	41,2
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100	2,0	0,7	20,1	50,5	6,3	6,8	14,3
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100	—	—	—	99,7	0,3	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	—	—	32,7	67,3	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100	—	—	26,2	73,8	0,1	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II ⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100	—	—	21,4	78,6	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	—	—	99,4	0,6	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ schulische Form	100	—	—	89,0	8,9	0,4	1,7	—
	BGJ kooperative Form	100	4,5	0,1	47,7	41,3	3,7	2,9	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100	6,0	—	52,1	33,9	3,4	1,1	3,4
Anrechenbarkeit zusammen		100	2,5	—	43,1	50,5	1,7	1,1	1,2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	57,6	21,1	40,3	2,1	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100	51,3	33,9	36,0	12,6	0,1	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100	15,4	—	50,8	29,8	1,1	0,7	2,1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100	34,4	11,4	45,4	18,1	0,6	0,4	1,1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100	17,5	5,6	59,8	20,8	0,7	0,4	0,8
Insgesamt		100	4,2	1,4	28,2	55,7	2,8	2,9	6,2
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100	—	—	—	—	16,8	83,2	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	100	—	—	—	—	40,9	59,1	—
	Verwaltungsfachhochschulen	100	—	—	—	—	24,2	75,8	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100	—	—	—	—	33,2	66,8	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100	—	—	—	—	17,4	82,6	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahres 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 2. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Gießen —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100	2,9	0,6	25,9	50,6	8,7	12,1	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100	2,9	0,6	25,8	50,7	8,7	12,0	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100	—	—	38,9	38,9	5,6	16,7	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100	—	—	—	97,4	1,1	1,6	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	—	—	—	97,8	2,2	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100	—	—	—	80,2	12,3	7,5	100,0
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100	—	—	0,9	49,5	2,4	1,9	45,2
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100	2,0	0,4	18,4	50,3	6,8	9,0	13,4
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	—	—	29,4	70,6	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100	—	—	26,7	73,3	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II ⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100	—	—	22,7	77,3	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ schulische Form	100	—	—	61,8	35,3	—	2,9	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100	5,4	—	46,4	40,2	5,4	1,8	0,9
Anrechenbarkeit zusammen		100	2,2	—	26,2	68,1	2,2	1,1	0,4
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	58,6	22,0	40,8	0,5	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) Berufsvorbereitende	100	59,7	35,2	38,2	2,1	—	—	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100	14,1	—	49,6	32,4	2,0	1,2	0,8
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100	37,6	13,7	44,6	16,0	0,9	0,6	0,4
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100	20,7	7,4	49,7	27,5	1,1	0,6	0,3
Insgesamt		100	4,3	1,4	25,5	57,8	3,0	3,9	5,6
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100	—	—	—	—	21,8	78,2	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	100	—	—	—	—	27,8	72,2	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100	—	—	—	—	27,8	72,2	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100	—	—	—	—	22,0	78,0	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 2. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
—Lahn-Dill-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100	4,1	1,6	30,6	50,6	6,1	8,6	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100	4,1	1,6	30,6	50,6	6,1	8,6	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100	—	—	—	98,4	—	1,6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	—	—	—	—	—	—	100,0
	Fachschulen für Sozialwesen	100	—	—	—	77,3	12,7	10,0	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100	—	—	—	51,7	2,4	2,2	43,8
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100	3,0	1,1	22,4	50,9	5,1	6,9	11,8
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	—	—	22,5	77,5	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100	—	—	15,7	84,3	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II ⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100	—	—	12,7	87,3	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	—	—	99,7	0,3	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ schulische Form	100	—	—	96,8	3,2	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100	5,8	—	50,0	39,2	1,7	1,7	1,7
Anrechenbarkeit zusammen		100	2,5	—	53,8	41,6	0,7	0,7	0,7
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	59,4	18,3	40,1	0,5	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100	33,8	23,3	47,0	18,9	0,2	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100	16,7	—	51,5	29,4	0,3	1,3	0,7
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100	33,6	9,4	47,0	18,2	0,2	0,7	0,3
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100	16,6	4,5	63,9	18,4	0,3	0,5	0,3
Insgesamt		100	5,0	1,5	28,4	56,4	2,2	3,0	5,0
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	100	—	—	—	—	40,9	59,1	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100	—	—	—	—	40,9	59,1	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100	—	—	—	—	40,9	59,1	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsgenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 2. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Limburg-Weilburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100	3,0	0,9	40,4	46,6	5,6	4,4	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100	3,0	0,9	40,3	46,8	5,6	4,4	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100	—	—	48,7	41,0	—	10,3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100	—	—	—	96,6	3,4	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100	—	—	—	90,4	5,6	4,0	100,0
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100	—	—	3,2	74,7	2,0	1,5	18,6
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100	1,9	0,6	27,1	56,7	4,3	3,4	6,6
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100	—	—	—	99,3	0,7	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	—	—	49,5	50,5	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100	—	—	36,0	63,8	0,2	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II ⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100	—	—	30,4	69,4	0,2	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	—	—	99,1	0,9	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ schulische Form	100	—	—	97,6	2,4	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100	10,6	—	72,3	17,0	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100	8,5	—	66,1	23,7	—	—	1,7
Anrechenbarkeit zusammen		100	4,1	—	63,8	31,7	—	—	0,4
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	59,8	10,4	34,6	5,6	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100	33,6	33,5	27,9	38,5	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100	18,4	—	51,4	28,6	0,8	—	0,8
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100	32,2	5,4	44,7	22,1	0,5	—	0,5
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100	14,5	2,2	67,4	17,5	0,2	—	0,3
Insgesamt		100	3,8	0,7	37,0	53,8	1,7	1,2	2,5
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsgenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 2. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Marburg-Biedenkopf —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100	1,8	0,6	24,9	51,4	12,8	9,1	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100	1,8	0,6	24,8	51,5	12,8	9,1	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100	—	—	83,3	11,1	5,6	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100	—	—	—	84,9	0,5	14,6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100	—	—	—	98,8	1,2	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	—	—	—	—	—	—	100,0
	Fachschulen für Sozialwesen	100	—	—	—	68,4	9,9	21,7	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100	—	—	1,3	34,2	2,1	6,4	56,0
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100	1,0	0,3	14,3	43,7	8,0	7,9	25,0
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	—	—	24,5	75,5	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100	—	—	21,3	78,7	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II ⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100	—	—	16,7	83,3	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	—	—	99,1	0,9	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ schulische Form	100	—	—	68,0	16,0	4,0	12,0	—
	BGJ kooperative Form	100	—	—	9,1	75,8	12,1	3,0	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100	—	—	57,1	17,1	8,6	—	17,1
Anrechenbarkeit zusammen		100	—	—	24,7	64,2	4,9	2,5	3,7
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	59,0	32,9	41,0	—	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100	71,0	41,0	23,2	5,7	0,1	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100	11,8	—	48,2	31,8	1,6	0,4	6,1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100	32,1	14,1	43,7	19,4	1,0	0,2	3,6
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100	16,7	7,3	55,2	23,3	1,5	0,6	2,6
Insgesamt		100	2,9	1,2	21,3	55,8	4,0	3,8	12,2
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100	—	—	—	—	9,9	90,1	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	100	—	—	—	—	—	100,0	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100	—	—	—	—	—	100,0	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100	—	—	—	—	9,9	90,1	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsgenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 2. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Vogelsbergkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100	3,5	2,2	33,5	50,0	9,2	3,8	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100	3,5	2,2	33,5	50,0	9,2	3,8	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100	—	—	76,5	17,6	5,9	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100	—	—	—	93,6	1,8	4,6	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	—	—	—	—	—	—	100,0
	Fachschulen für Sozialwesen	100	—	—	—	80,5	12,2	7,3	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100	—	—	3,6	70,2	3,8	3,0	19,4
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100	2,1	1,4	21,9	57,8	7,1	3,5	7,5
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100	—	—	—	99,4	0,6	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	—	—	54,2	45,8	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100	—	—	38,0	61,9	0,2	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II ⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100	—	—	27,5	72,4	0,1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	—	—	98,8	1,2	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ schulische Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100	0,6	0,2	50,8	41,3	0,9	6,4	—
Anrechenbarkeit zusammen		100	4,1	0,1	39,0	49,7	1,7	3,0	2,5
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	48,9	22,5	45,2	5,8	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100	59,8	44,9	26,9	13,2	0,1	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100	36,4	16,0	47,2	14,6	0,4	—	1,4
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100	20,0	8,6	62,4	15,6	0,4	0,4	1,1
Insgesamt		100	5,7	2,6	33,4	52,7	3,2	1,6	3,5
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsgenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 2. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Reg. - Bez. Kassel —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100	3,2	1,3	27,9	45,3	14,4	9,2	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100	3,2	1,3	27,8	45,5	14,3	9,2	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100	—	—	25,0	33,3	25,0	16,7	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100	—	—	—	81,7	3,9	14,3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100	—	—	—	98,9	0,9	0,2	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	—	—	—	—	—	—	100,0
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100	—	—	0,1	36,9	6,0	4,2	52,9
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100	2,4	1,0	20,7	43,3	12,2	7,9	13,6
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100	—	—	—	99,3	0,7	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	—	—	36,1	63,9	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100	—	—	30,5	69,4	0,1	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II ⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100	—	—	22,1	77,8	0,1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	—	—	99,9	0,1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ schulische Form	100	—	—	87,8	12,2	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100	2,1	1,0	13,9	62,3	20,3	1,4	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100	3,7	—	37,3	45,9	10,4	1,1	1,5
Anrechenbarkeit zusammen		100	1,1	0,1	36,6	56,9	4,5	0,4	0,4
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	63,6	34,1	35,4	0,9	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100	62,8	53,1	32,2	5,0	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100	18,3	—	44,1	33,8	3,1	0,4	0,4
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100	39,4	18,4	39,6	18,9	1,6	0,2	0,2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100	20,4	9,4	55,6	21,8	1,8	0,2	0,2
Insgesamt		100	4,8	2,1	27,7	52,7	5,6	3,4	5,8
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100	—	—	—	—	36,9	63,1	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	100	—	—	—	—	3,7	52,4	43,9
	Verwaltungsfachhochschulen	100	—	—	—	—	24,2	75,8	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100	—	—	—	—	21,3	72,4	6,2
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100	—	—	—	—	35,3	64,0	0,6

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungungenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 2. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Kassel, documenta-St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100	2,0	0,2	23,3	42,1	18,7	13,9	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100	2,0	0,2	23,1	42,6	18,5	13,8	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100	—	—	25,0	33,3	25,0	16,7	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100	—	—	—	73,4	2,3	24,3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100	—	—	—	98,3	1,1	0,6	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	—	—	—	—	—	—	100,0
	Fachschulen für Sozialwesen	100	—	—	—	62,2	22,3	15,5	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100	—	—	0,3	40,8	6,0	7,5	45,5
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100	1,5	0,1	16,7	42,1	15,0	12,0	12,6
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100	—	—	—	99,2	0,8	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	—	—	44,4	55,6	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100	—	—	32,6	67,2	0,2	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II ⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100	—	—	24,1	75,7	0,2	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ schulische Form	100	—	—	82,5	17,5	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100	3,2	1,6	18,3	61,0	17,0	0,5	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100	—	—	33,3	59,3	7,4	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		100	0,8	0,4	27,7	66,2	5,2	0,1	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	48,8	31,6	50,1	1,1	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100	65,5	62,1	31,0	3,4	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100	10,0	—	43,2	43,2	3,2	—	0,5
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100	30,5	17,8	45,4	22,4	1,6	—	0,2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100	15,0	8,7	54,1	28,6	2,2	—	0,1
Insgesamt		100	2,6	1,1	23,6	51,7	8,6	6,6	7,0
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100	—	—	—	—	33,7	66,3	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	100	—	—	—	—	6,5	93,5	—
	Verwaltungsfachhochschulen	100	—	—	—	—	31,0	69,0	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100	—	—	—	—	26,6	73,4	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100	—	—	—	—	33,2	66,8	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsgenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 2. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Fulda —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100	2,0	0,7	27,9	50,8	14,7	4,5	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100	2,0	0,7	27,9	50,9	14,7	4,5	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100	—	—	—	88,4	9,3	2,3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100	—	—	—	98,9	1,1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	—	—	—	—	—	—	100,0
	Fachschulen für Sozialwesen	100	—	—	—	89,5	5,8	4,7	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100	—	—	—	50,4	2,9	1,2	45,5
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100	1,6	0,5	21,7	50,8	12,1	3,8	10,1
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100	—	—	—	99,7	0,3	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	—	—	38,0	62,0	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100	—	—	30,6	69,3	0,1	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II ⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100	—	—	21,6	78,3	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ schulische Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100	—	—	5,9	64,7	26,5	2,9	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100	8,1	—	33,9	41,9	11,3	—	4,8
Anrechenbarkeit zusammen		100	2,8	—	12,8	73,2	8,9	0,6	1,7
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	58,3	25,2	40,9	0,8	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100	45,2	36,5	46,2	8,6	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100	26,8	—	44,2	26,3	1,1	0,5	1,1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100	40,4	14,9	43,5	14,8	0,5	0,3	0,5
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100	18,0	6,5	58,1	21,1	2,0	0,2	0,6
Insgesamt		100	3,7	1,3	27,8	57,3	5,3	1,6	4,3
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100	—	—	—	—	48,6	51,4	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	100	—	—	—	—	—	—	100,0
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100	—	—	—	—	—	—	100,0
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100	—	—	—	—	48,4	51,1	0,5

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahre 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 2. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Hersfeld-Rotenburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100	1,5	0,4	30,0	47,2	11,6	9,6	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100	1,5	0,3	29,9	47,4	11,6	9,6	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	—	—	—	—	—	—	100,0
	Fachschulen für Sozialwesen	100	—	—	—	69,0	24,1	6,9	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100	—	—	—	34,3	2,9	0,8	62,0
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100	1,2	0,3	23,6	44,6	9,7	7,7	13,2
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	—	—	21,3	78,7	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100	—	—	18,0	82,0	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II ⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100	—	—	12,0	88,0	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	—	—	99,2	0,8	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ schulische Form	100	—	—	95,7	4,3	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100	5,9	—	29,4	41,2	17,6	—	5,9
Anrechenbarkeit zusammen		100	1,1	—	54,9	39,6	3,3	—	1,1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	64,4	15,6	33,3	2,2	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100	43,8	31,3	56,3	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100	29,8	—	50,0	19,1	—	—	1,1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100	41,3	7,7	45,8	12,3	—	—	0,6
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100	17,2	3,2	66,8	14,8	0,8	—	0,5
Insgesamt		100	3,5	0,7	27,1	53,6	5,1	3,9	6,8
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100	—	—	—	—	22,0	78,0	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	100	—	—	—	—	19,1	80,9	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100	—	—	—	—	19,1	80,9	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100	—	—	—	—	19,5	80,5	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsgenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

Noch: 2. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾
— Kassel —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt-schulabschluss	darunter: mit Förder-schulabschluss	Mit Haupt-schulabschluss	Mit Real-schulabschluss	Mit Fach-hoch-schul-reife	Mit allg. Hoch-schul-reife	Un-bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100	3,4	1,8	24,0	55,1	10,6	7,0	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100	3,4	1,8	24,0	55,1	10,6	7,0	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100	—	—	—	—	—	100,0	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	—	—	—	—	—	—	100,0
	Fachschulen für Sozialwesen	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100	—	—	—	16,9	—	3,4	79,7
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100	2,7	1,5	19,3	47,6	8,5	6,3	15,6
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	—	—	37,0	63,0	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100	—	—	37,0	63,0	—	—	—
Fachhoch-schulreife	Fachoberschulen Form A	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II ⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100	—	—	29,4	70,6	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	—	—	99,5	0,5	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ schulische Form	100	—	—	79,0	21,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100	—	—	28,6	54,8	14,3	2,4	—
Anrechenbarkeit zusammen		100	—	—	50,4	43,8	5,0	0,8	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	55,9	28,4	43,3	0,9	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100	62,6	41,7	36,9	0,5	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100	9,3	—	39,1	40,9	9,3	0,9	0,4
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100	36,2	17,3	40,8	18,4	4,1	0,4	0,2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100	21,9	10,5	56,9	17,5	3,2	0,4	0,1
Insgesamt		100	7,0	3,4	34,7	49,4	3,1	1,7	4,0
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Duale Hochschul-ausbildung	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahres 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsgenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 2. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Schwalm-Eder-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100	5,0	2,2	33,4	38,0	13,6	10,0	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100	5,0	2,2	33,3	38,3	13,5	10,0	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100	—	—	—	97,1	2,9	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100	—	—	—	98,3	1,7	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	—	—	—	—	—	—	100,0
	Fachschulen für Sozialwesen	100	—	—	—	60,9	30,5	8,6	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100	—	—	—	49,7	12,1	3,2	35,0
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100	3,5	1,6	23,4	41,6	13,1	8,0	10,3
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	—	—	32,3	67,7	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100	—	—	32,3	67,7	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II ⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100	—	—	22,6	77,4	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ schulische Form	100	—	—	94,7	5,3	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100	5,5	—	47,3	38,2	9,1	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		100	1,5	—	48,5	47,5	2,5	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	76,2	35,8	23,0	0,8	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100	69,5	64,8	22,9	7,6	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100	23,0	—	45,2	30,0	0,9	0,5	0,5
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100	48,4	25,1	33,9	16,8	0,5	0,2	0,2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100	24,6	12,6	55,2	19,2	0,8	0,1	0,1
Insgesamt		100	7,0	3,5	30,7	52,1	4,3	2,5	3,3
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsgenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 2. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Waldeck-Frankenberg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100	7,1	4,8	32,8	45,3	9,2	5,6	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100	7,1	4,8	32,8	45,3	9,2	5,6	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100	—	—	—	85,0	5,0	10,0	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	—	—	—	—	—	—	100,0
	Fachschulen für Sozialwesen	100	—	—	—	17,2	67,2	15,6	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100	—	—	—	24,9	14,3	3,9	56,9
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100	5,6	3,8	25,8	41,0	10,3	5,3	12,1
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	—	—	43,0	57,0	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100	—	—	37,7	62,3	—	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II ⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100	—	—	27,4	72,6	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ schulische Form	100	—	—	82,6	17,4	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100	2,1	—	34,0	53,2	6,4	4,3	—
Anrechenbarkeit zusammen		100	0,8	—	40,6	54,9	2,3	1,5	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	87,2	56,4	12,8	—	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100	88,8	73,5	10,8	0,4	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100	18,1	—	46,7	32,9	2,0	0,3	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100	37,3	16,5	37,2	23,8	1,4	0,2	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100	22,6	9,9	50,9	24,8	1,3	0,4	—
Insgesamt		100	7,1	3,7	31,6	49,1	4,7	2,4	5,2
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	100	—	—	—	—	—	—	100,0
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100	—	—	—	—	—	—	100,0
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100	—	—	—	—	—	—	100,0

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 2. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Werra-Meißner-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100	5,5	1,5	38,8	41,7	9,5	4,5	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100	5,5	1,5	38,7	41,9	9,5	4,5	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾ Fachschulen für Sozialwesen	100	—	—	—	—	—	—	100,0
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100	—	—	—	6,7	—	—	93,3
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100	3,3	0,9	23,1	27,7	5,7	2,7	37,5
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100	—	—	—	98,4	1,6	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100	—	—	11,7	88,3	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100	—	—	8,0	91,5	0,5	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II ⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100	—	—	5,7	93,9	0,4	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ schulische Form	100	—	—	96,0	4,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100	—	—	61,1	27,8	11,1	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		100	—	—	38,9	58,9	2,2	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100	88,7	58,1	9,7	1,6	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100	69,7	60,6	26,8	3,5	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100	19,6	—	41,1	35,7	3,6	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100	48,1	26,7	29,4	20,5	2,0	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100	24,8	13,8	49,8	23,9	1,5	—	—
Insgesamt		100	6,3	3,2	21,1	56,0	2,5	0,9	13,2
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100	—	—	—	—	26,4	73,6	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100	—	—	—	—	26,4	73,6	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Die fehlenden Werte der Bildungsgänge der amtlichen Schulstatistik zur schulischen Vorbildung im Ausbildungsjahr 2010/11 wurden auf Basis der Zahlen des Ausbildungsjahres 2006/07 geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsgenauigkeiten. Die Zahlen zum Merkmal "schulische Vorbildung" wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können auch Schüler mit Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.